

Sauberhaftes Rosbach - Wir machen mit

Am Samstag den **08.Oktober 2016, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** findet wieder die traditionelle Aktion „Sauberhaftes Rosbach“ statt. Die Kampagne steht unter dem Motto - Rosbach räumt auf – im Herbst noch einmal Großreinemachen bevor es kalt wird.

Fleißige Helfer können sich unter den nachfolgenden Kontaktadressen melden:

- Geschäftsstelle der SG Rodheim
- info@sgradheim.de
- info@rosbach-hessen.de



Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Aktion dezentral beginnen und am Bauhof enden, wo die Teilnehmer zu einem Imbiss eingeladen werden. Interessenten, die besonderes Interesse an einer Putzaktion im Bereich des Sportzentrums haben, geben dies bitte in ihrer Meldung an.

Tischtennis: Vereinsmeisterschaften, Kreismeisterschaften und Saisonstart

Die Akteure der Tischtennis-Abteilung lassen nach den Sommerferien den kleinen, weißen Ball wieder gehörig hin und her fliegen: neben den teilweise intensiven Vorbereitungen auf die neue Spielzeit 2016/2017 traten viele TT-Cracks bei den alljährlichen Vereinsmeisterschaften und teilweise auch bei den Kreismeisterschaften an den Tisch...hierbei konnten unsere Spieler und vor allem unsere Spielerinnen einige Titel und gute Platzierungen nach Rodheim holen.



Bei den **Kreismeisterschaften** sammelte Jeanette Möcks stolze vier Titel: im Einzelwettbewerb der Damen A und C sowie zusammen mit Melanie Bayer in den beiden Doppelwettbewerben blieb sie ungeschlagen. Melanie Bayer wurde außerdem 3. bei den Damen A im Einzel. Stephan Zengerle erreichte bei den Herren E sowohl im Einzel als auch im Doppel das Finale.

Bei den **Vereinsmeisterschaften** muss man „leider“ vermelden: es gibt nichts Neues zu vermelden... Cordula siegte hier zum dritten Mal in Folge im Einzelwettbewerb. Zumindest eine kleine Neuerung gab es in diesem Jahr doch noch: zum ersten Mal wurde der Einzelwettbewerb in einem reinen Frauen-Finale entschieden, da sich Jeanette ebenfalls gegen die versammelte Herren- und Damenwelt durchsetzen konnte und bis in Finale vordrang. Im Doppelwettbewerb hielten sich dafür die Herren der Schöpfung schadlos und machten den Titel in einem reinen Männer-Finale unter sich aus.



Natürlich startet im September außerdem die **neue Spielzeit 2016/2017**, in der für die SG Rodheim drei Herren-, zwei Damen-, und drei Nachwuchsteams an den Start gehen. Die Damen spielen in der Hessenliga und in der Verbandsliga, die Herren in der Bezirksklasse, Kreisliga und 3. Kreisklasse. Außerdem starten eine Jugendmannschaft und zwei Schülermannschaften auf Kreisebene.

Weitere Einzelheiten zu Vereinsmeisterschaften und Kreismeisterschaften sowie zur laufenden Saison finden sich auf den Seiten der Tischtennis-Abteilung:

www.sgridheim.de/tischtennis

Erfolgreiches Fußballcamp des FC St.Pauli in Rodheim

In der letzten Ferienwoche fanden sich 80 Kinder im Alter von 6 – 13 Jahren auf der Sportanlage der SG Rodheim ein und waren gespannt, was die Trainer aus dem hohen Norden an neuen Ideen und Trainingsansätzen mitgebracht hatten.

Der ursprüngliche Kontakt zum Profiverein aus Hamburg kam über den neuen Fussball-Jugendleiter der SG Thorsten Grützner zustande. Mit großem Engagement und hohem zeitlichem Einsatz wurde das Camp über Monate vorbereitet. Schließlich wollte man dem Anspruch eines Kooperationsvereins des FC St.Pauli gerecht werden. Das „Rabauken“-Camp (so nennt der FC St.Pauli seine Fussballschulaktivitäten bundesweit einheitlich) war bereits Wochen vor dem Startschuss am 22.7. komplett ausgebucht. Neben dem Feldspielercamp wurde auch ein separates Torwartcamp angeboten und rege nachgefragt.



So entwickelte sich auf den Plätzen des Sportzentrums ein buntes Programm mit 5 Tagen Rabauken-Power mit Fußball, Spiel, Spaß und vielen interessanten Dingen rund um den FC St.Pauli. So konnten sich die begeisterten Kinder wie richtige Profis betreut fühlen. Natürlich gab es für alle Teilnehmer eine komplette FC St.Pauli-Ausrüstung samt Trinkflasche, Sportbeutel und anderen nützlichen Utensilien. Besonderes Schmankerl waren die vorbestellten Trikots mit Wunschnummer und -name.

Ein Team aus 10 qualifizierten Jugendtrainern konnte jeden Tag mit neuen Überraschungen glänzen. Die Fußballschule war somit für die Teilnehmer eine tolle Möglichkeit, die Welt eines Fußballprofis kennen zu lernen. Teamgeist, soziale Kompetenzen, Fairness, Respekt und Toleranz sind hierbei wichtige Werte und deren Vermittlung Ziele der Fußballschule.

Das perfekte Wetter und die tolle Mittagsversorgung durch die Küchenprofis des „grasgrün“ rundeten unvergessliche Tage ab. Ein erneutes Camp in den Sommerferien 2017 (dann inkl. eines Powercamps für die älteren Jahrgänge) ist bereits in der Planung. Als kleines Dankeschön seitens des FC St.Pauli wird die E2-Mannschaft (Jahrgang 2007) im Rahmen der Saisonabschlussfahrt nach Hamburg im Mai 2017 die Möglichkeit bekommen als Einlaufkinder beim letzten Heimspiel am Millerntor dabei zu sein. Schon jetzt ist die Vorfreude bei Spielern und Eltern auf dieses Highlight in einem der Kultstadien der Republik riesengroß.



Generell muss man sagen, dass die Jugendarbeit der SG Rodheim einen immer größeren Zulauf, vor allem bei den kleinsten Kickern findet. Dies ist natürlich nur durch den großen Einsatz vieler ehrenamtlicher Betreuer und Trainer möglich, welcher der unermüdliche Abteilungsleiter Uwe Wies hier um sich geschart hat. Im Verbund verschiedener Jugendspielgemeinschaften mit Partnervereinen aus der unmittelbaren

Umgebung (Rosbach, Petterweil oder Wöllstadt) soll so die Freude am Kicken bis in die höheren Jahrgangsstufen gewährleistet werden. Im Rahmen dessen werden den Kindern immer wieder attraktive Angebote unterbreitet. So war zum Beispiel das DFB-Mobil mit einem Trainerteam des Deutschen Fussball Bundes nicht zum ersten Mal im Rahmen der Vorbereitung in Rodheim. Hier wurde wieder einmal ein toller Einstieg in die Saison geboten.

Volleyball – kurz notiert...

- [Pokal aus gegen Bundesligist Rüsselsheim II](#)

Die Ausgangslage für das Pokalhalbfinale war aufgrund personeller Probleme nicht gut. Gegner im Halbfinale war der in die 2. Liga aufgestiegene Drittligist TG Rüsselsheim II. Nach einem zunächst ausgeglichenen Spiel ließ die Konzentration bei den Piraten im Spielverlauf nach, so dass der Gegner davonziehen konnte. Trotz einer 0:3 Niederlage scheinen die Piraten auf die neue Saison gut vorbereitet zu sein.

- **Vorstellung weibliche U20 Jugend**

Unter der Leitung von Alina Schack konnten sich die U20 Mädels souverän in der Qualifikation für den Hessenjugendpokal durchsetzen. Durch krankheitsbedingte Ausfälle geschwächt konnten sich die Mädels beim Hessenjugendpokal einen guten vierten Platz erkämpfen.



In der nächsten Saison treten die Spielerinnen altersbedingt als U20 Mannschaft in der Bezirksliga an. Die Spieltage sind am 03.10.16 und am 06.11.16.

- Erfolgreicher Start in die Saison für die zweite Damenmannschaft
Mit 7 Feldspielerinnen und einer Libera hat die zweite Damenmannschaft ihren ersten Spieltag absolviert. Gegen den Vf Homberg und die TG Neuenhaßlau konnten sich die Damen jeweils mit einem klaren 3:0 Sieg durchsetzen. Nach diesem guten Start in die neue Saison soll es mit viel Spaß auf dem Feld weitergehen.

- Gelungener Saisonstart der Küken in die neue Liga



Als Aufsteiger in die Kreisliga starteten die Damen III motiviert in ihr erstes Heimspiel. Direkt das erste Spiel gegen die TG Neuenhaßlau konnte deutlich mit 3:0 gewonnen werden. Im zweiten Spiel gegen den Absteiger aus der Bezirksliga, die TSG Erlensee konnten die Mädchen an die gute Leistung anknüpfen, zwar konnte das Match nicht gewonnen werden, dennoch war es ein Spiel mit guter Teamfähigkeit, besonders bei den Annahmen und im Block. Die intensive Saisonvorbereitung hat sich gelohnt und motiviert freuen sich die Mädchen nun auf die Rückrunde.

- Damen I – 2. Spiel, 2. Sieg
Mit einer leicht veränderten Startformation konnten sich die Damen der ersten Mannschaft gegen die überforderten Gastgeberinnen aus Wetzlar souverän 3 Satzgewinnen durchsetzen. Mit mehr Gegenwehr darf am nächsten Spieltag gerechnet werden. Bei der Heimspielpremiere am 08.10.16 werden die Mannschaften der TG Neuenhaßlau und des DJK Freigericht erwartet.
- Herren III – höher, schneller, jünger...
präsentierten sich die Spieler des TV Salmünster bei ihrer Heimpremiere gegen die Oldies der SG Rodheim III. Die ersten zwei Durchgänge gingen entspannt an die Gastgeber, bevor ein Ruck durch die dritte Herrenmannschaft der SGR ging. Der dritte Satz ging dann auch an die Rodheimer. Leider konnte die Aufholjagd im vierten Satz nicht fortgesetzt werden, so dass die Rodheimer die Heimreise ohne Punkte antreten musste.
- Herren II – Gut gespielt, aber da war mehr drin!
Nach dem guten Saisonstart in die Landesliga Nord musste das Team personell neben den aktuell Verletzten auf zusätzliche drei Spieler verzichten. Die Aufstellung musste neu strukturiert werden. Im ersten Satz konnten die taktischen Vorgaben gut umgesetzt werden und der Satz ging verdient an die zweite Herrenmannschaft. Im zweiten Satz fühlte sich das gut aufspielende Team zu sicher. In der Folge ging der Satz knapp verloren. Das Blatt wendete sich erneut im dritten Satz, den die Rodheimer für sich entscheiden konnten. Im vierten Durchgang lagen die Herren schnell zurück konnten und der Rückstand konnte auch nicht mehr aufgeholt werden, so dass der fünfte Satz entscheiden musste. In diesem konnten sich die Rodheimer nicht endgültig durchsetzen, so dass das Spiel zu Gunsten des TV Salmünster ausging. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass das Spiel auf einem hohen Niveau stattfand. Die Spannung muss künftig über die gesamte Spielzeit gehalten werden, damit aus dem guten Spiel künftig auch Punkte sammeln kann.

Zum 10. Mal erfolgreich beim Jungfrau-Marathon gefinisht

Wolfgang Lingenau nahm zum 10. Mal am Jungfrau-Marathon in der Schweiz teil. Nach 5 Stunden 18 Minuten lief er glücklich und zufrieden vor der gigantischen Kulisse von Jungfrau, Mönch und Eiger bei strahlendem Sonnenschein im Ziel auf der kleinen Scheidegg ein.



In den vergangenen Jahren nahmen am Jungfrau-Marathon immer einige Läufer und Läuferinnen der LG Rosbach-Rodheim teil. In diesem Jahr war Wolfgang der einzige, der sich für „seinen“ Jubiläumslauf angemeldet hatte. Leider konnte sein langjähriger Lauffreund Claus Kilian aus beruflichen Gründen nicht starten. Es wäre sein 20. Jungfrau-Marathon gewesen.

Maximal 4.000 Teilnehmer dürfen an diesem besonderen Bergmarathon teilnehmen. Die Startplätze sind sehr begehrt und innerhalb kurzer Zeit ausgebucht. Insgesamt sind 1829 Höhenmeter zu bewältigen. Start ist in Interlaken auf 566 m Höhe und das Ziel ist auf der kleinen Scheidegg auf 2100 m Höhe.

Der Veranstalter ehrte Wolfgang für seine 10. Teilnahme und garantiert seinen Startplatz für evtl. folgende Teilnahmen am Jungfrau-Marathon.

Main-Lauf-Cup zurück aus der Sommerpause

Direkt nach den Sommerferien ging es für die Läufer der SG Rodheim in der Main-Lauf-Cup Serie mit dem Lauf in Mühlheim wieder auf die Laufstrecke. Für die SG waren zwanzig Kinder und sieben Erwachsene am Start. Bei leider regnerischem Wetter gingen die Läufer über die 1, 5 und 10 km Strecken an den Start, dabei konnten wieder persönliche Bestleistungen erzielt werden.

Am Start über den 1km Schülerlauf waren Ben Jeritslev (8), Maja Jeritslev (12), Lina Jeritslev (7), Jona Jeritslev (7), Maya Köcher (10), Jonah Meuschel (11), Laura Schien (8), Leonie Kottwitz (7), Liv Florschütz (6), Mika Lerch (5), Kaylee Frei (9), Lucas Scholze (6), Lena Scholze (10), Kelos Stehle (10), Nils Köcher (8), Lena Klemt (12), Robin Klemt (11) und Leona Höhler (13).

Beim 5km Schülerlauf konnten Hannah Enßlin (4) und Maria-Laura Martinez-Bonilla (6) mit guten Leistungen überzeugen.

Für die Erwachsenen bei den 10km am Start waren Ulrike Lerch (9), Sonja Holler (12), Wolfgang Lingenau (1), Denis Jeritslev (14), Walter Horz (2), Nicole Jeritslev (7) und Meyke Fiebig (16).



Nur zwei Wochen später wurde in Neu-Isenburg der 6. Wertungslauf ausgetragen. Mit 13 Kindern und sechs Erwachsenen waren die Rodheimer bei regnerischen Bedingungen am Start.

Beim Schülerlauf waren 90 Teilnehmer am Start. Die Kinder kommen besser mit den längeren Strecken zurecht, so dass auf der 2,9km langen Strecken wieder tolle Leistungen erzielt werden konnten.

Zudem wurden die Rodheimer Runner als teilnehmerstärkste Schülermannschaft geehrt.



In Neu-Isenburg gingen beim Schülerlauf an den Start: Lucas Scholze (1), Nils Köcher (4), Ben Jeritslev (3), Liv Florschütz (5), Lena Scholze (3), Lina Jeritslev (6), Nicolas Jacobs (10), Leonie Klupp (6), Kaylee Frei (6), Maya Köcher (8), Lena Klemt (11) und Robin Klemt (15).

Über die 10km konnten bei den Erwachsenen die folgenden Läufer erfolgreich den Lauf beenden: Wolfgang Lingenau (1), Dennis Jeritslev (21), Stefan Schulz (38), Nicole Jeritslev (17), Sonja Holler (21) und Meyke Fiebig (22).

Judo – Fünf Bezirksmeister für die SG Rodheim

Die SG Rodheim fuhr am 24.09.2016 mit sieben Judokas zu den Bezirksmeisterschaften nach Schöneck.

Gegen Mittag sollte es es für Lorenz Herp (U11) und Franziska Weber (U13) losgehen. Aus organisatorischen Gründen startete das Turnier jedoch erst mit fast 2 stündiger Verspätung. Die Kinder mussten in der Halle warten und dies zerzte verständlicherweise ganz schön an den Nerven. Trotzdem schaffte es Lorenz Herp auf einen guten 2. Platz in der Gewichtsklasse bis 32,7kg. Franziska Weber zeigte Nerven aus Stahl und wurde am Ende mit der Goldmedaille in der Gewichtsklasse bis 63 kg belohnt.

Gegen 17 Uhr kamen dann die Judokas der U 15 und U 18 erwartungsvoll in die Halle. Da jedoch noch immer nicht alle Gewichtsklassen der jüngeren Athleten starten konnte hieß es auch hier erst mal warten.

Gegen 22 Uhr konnten die letzten Wettkämpfer der SG Rodheim dann endlich die Halle verlassen. Mit im Gepäck hatten Larissa Mangelsdorff (- 44kg) und Marisa P. (-57 kg) die Goldmedaille. Luis Tugend (-73 kg) und Jan-Niklas Gasteier (-90 kg) durften bei den männlichen Athleten ganz oben auf das Siegertreppchen und erhielten ebenfalls die Goldmedaille. Tim Kreisel startete bis 66 kg und erreichte den 2. Platz.

Somit haben sich alle Teilnehmer für die Hessischen Meisterschaften qualifiziert und werden auf ihr neues Ziel hintrainieren. Hoffentlich findet der Wettkampf dann unter besseren Voraussetzungen statt.

Trainer Bernd Levien bleibt optimistisch und lädt alle Interessierten zu einem Schnuppertraining nach Rodheim ein. Infos unter 06047/950220.

In eigener Sache...

Der Newsletter lebt von den Berichten aus den Abteilungen. Teilt uns Eure Termine, Nachrichten und Beiträge gerne für eine der nächsten Ausgaben mit.

Sendet Eure Beiträge an redaktion@sgridheim.de.

Künftig wird der Redaktionsschluss immer am 15. des jeweiligen Monats sein. Ihr könnt uns unterstützen, indem Ihr Eure Beiträge in der Schriftart Arial 11Pt. einsendet. Dafür vielen Dank.